

Genossenschaften



TEIL 4: ANHANG

Wirtschaft

Genossenschaften



WAS IST EINE „GENOSSENSCHAFT“?

Eine Genossenschaft ist eine Organisation, in der sich Menschen oder Unternehmen freiwillig zusammenschließen, um gemeinschaftlich zu wirtschaften. Sie werden auch Kooperative genannt.

In einer Satzung werden die Höhe und Menge von Genossenschaftsanteilen festgelegt. Diese Anteile können von (neuen) Mitgliedern flexibel gekauft und verkauft werden. Durch die Genossenschaftsanteile ist jedes Mitglied Eigentümer*in und hat ein direktes Stimmrecht in den Generalversammlungen. Das bedeutet, dass alle Mitglieder gleichberechtigt sind und gemeinsam Entscheidungen treffen. Sie bauen also auf einer demokratischen Struktur auf.

Es gibt viele verschiedene Arten von Genossenschaften, z. B. im Wohnungsbau, Finanzwesen, Einzelhandel oder in der Landwirtschaft. Du erkennst sie an der Abkürzung „eG“ (eingetragene Genossenschaft) im Namen, z. B. GLS Gemeinschaftsbank eG.

Genossenschaften sind nicht automatisch dem Gemeinwohl verpflichtet, sondern ausschließlich ihren Mitgliedern.



Genossenschaften

DIE WICHTIGSTEN EIGENSCHAFTEN

1

Gemeinschaftlicher Zweck

Genossenschaften werden gegründet, um gemeinsame Bedürfnisse zu erfüllen, z. B. günstigere Preise, bessere Arbeitsbedingungen oder Zugang zu Ressourcen.

4

Selbsthilfe, Selbstverantwortung, Selbstverwaltung

Mitglieder organisieren und führen die Genossenschaft selbst.

2

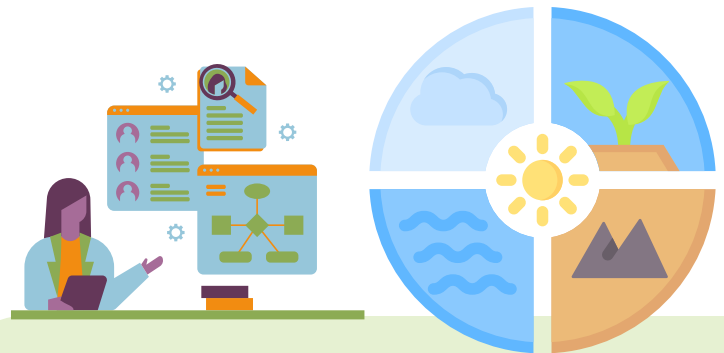
Mitgliederbeteiligung

Jedes Mitglied hat eine Stimme, unabhängig davon, wie viel Geld es eingebracht hat. Manchmal gibt es aber auch einen festgelegten Betrag. Entscheidungen werden demokratisch getroffen.

3

Gemeinsames Eigentum

Die Genossenschaft gehört allen Mitgliedern zusammen. Gewinne, die erwirtschaftet werden, werden fair verteilt oder reinvestiert, um die Genossenschaft zu stärken.



Ressourcen

Ressourcen sind bestimmte Mittel, mit denen Ziele erreicht werden können, z. B.:

- **materielle Ressourcen** (z. B. Geld, Grundstücke)
- **personelle Ressourcen** (z. B. Mitarbeitende eines Unternehmens)
- **natürliche Ressourcen** (z. B. erneuerbare und nicht-erneuerbare Rohstoffe, Boden, Luft, Wasser, Energie)



www.berlin.de

Genossenschaften

WAS HABEN GENOSSENSCHAFTEN MIT DEM KLIMA ZU TUN?

Genossenschaften fördern Gemeinschaft, Nachhaltigkeit und Regionalität. Menschen schließen sich zusammen, um umwelt- und klimafreundliche Projekte zu realisieren, regional vor Ort, aber auch darüber hinaus. Durch ihre demokratische Struktur ermöglichen sie, dass sich ihre Mitglieder selbstwirksam in der Gestaltung einer klimaverträglicheren Gesellschaft fühlen. Als Vorbilder können sie Lösungen für andere Regionen bieten, die nicht nur der Gesellschaft, sondern auch dem Klimaschutz zugutekommen.



Im Bereich Energie gibt es z. B. die Elektrizitätswerke Schönau (EWS) eG, die aus einer Bürger*inneninitiative vor über dreißig Jahren entstanden sind. Bürger*innen beschlossen, sich das städtische Stromnetz zu erkämpfen, um selbst zu entscheiden, woher der Strom kommt und setzten auf erneuerbare Energien - sie ermöglichten so einen Ausstieg aus Kohle- und Atomenergie.



www.ews-schoenau.de



Auch Wohnungsgenossenschaften können ihren Beitrag zur Energiewende leisten. So können sie durch Wärmedämmungen den Energieverbrauch der eigenen Wohnungsbestände optimieren.



www.wohnen-in-genossenschaften.de



Im Finanzwesen investiert z. B. die GLS Bank als genossenschaftliche Bank mit ihren „Klimafonds“ in besonders klimafreundliche Unternehmen, Staaten und Projekte.

*Fonds, genauer gesagt Investmentfonds, sind eine Art Geldanlage, bei der das Geld vieler Anleger*innen gesammelt und gemeinsam investiert wird. Für diese Art der Investition müssen Banken jedoch nicht unbedingt genossenschaftlich aufgebaut sein.*



www.gls.de

TEIL 4: ANHANG

Genossenschaften

VIDEOS

Der Boom der Genossenschaften | Politik direkt



DW Deutsch (4:35 min):
[https://www.youtube.com/
watch?v=-
WMuY5DcmaY&t=5s](https://www.youtube.com/watch?v=-WMuY5DcmaY&t=5s)

Wohnen, Mieten, Baugenossenschaft: Sorglos wohnen in der Stadt | Schwaben & Altbayern | BR



BR (8:40 min):
[https://www.youtube.com/
watch?v=vYJ7vwn6Cfw](https://www.youtube.com/watch?v=vYJ7vwn6Cfw)

TEIL 4: ANHANG

Genossenschaften

VORLAGE FÜR KLEINGRUPPENARBEIT



Worum geht es bei einer Genossenschaft?



Was sind die wichtigsten Eigenschaften einer Genossenschaft?



Welche Chancen seht ihr in einer Genossenschaft?



Welche Herausforderungen seht ihr in einer Genossenschaft?



Was hat eine Genossenschaft mit dem Klima zu tun?



Seid ihr in eurem Alltag schonmal in Kontakt mit einer Genossenschaft gekommen? Mit welcher und warum?



Was sagt ihr: Wenn ihr die Wahl hättet - würdet ihr gerne für eine Genossenschaft arbeiten oder ein Teil davon sein? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht?

Hinweis: Alle verwendeten Abbildungen und Illustrationen in dieser Infokarte, die nicht anders gekennzeichnet sind, stammen von Canva.

KLIMAAUSBILDUNG
Ein Projekt der BUNDjugend